Vorrede des Verfassers. *)

Nichts ist wunderbarer und zugleich wahrhafter, als daß der meiste Theil der Kinder in einer groben Unwissenheit lebet. Betrachte man sie in einer Gesellschaft, worinn von sehr unbekannten Sachen geredet wird; so wird man wahrnehmen, daß sie große Augen machen, und ganz erstaunt scheinen werden. Warum? Weil sie von dem, was geredet wird, oder worauf man sein Absehen hat, nichts verstehen. Dieser kurze

*) Sie ist der Berliner Ausgabe von 1757. zu Anfange beygedruckt.